

# Annes Kampf

Anne Frank vs. Adolf Hitler



**Adolf Hitler** wusste von Anne Frank nichts, sie von ihm sehr wohl.

Hitlers "Kampf" ist es, der die Geschichte der **Anne Frank** zeugt und beendet. Ende Februar, Anfang März 1945 stirbt sie im KZ Bergen-Belsen. Geliebt ist ihr Tagebuch.

An diesem Abend erleben Sie, wie die beiden Texte in einer scharf geschnittenen Lesung aufeinanderprallen. Grauen und Hoffnung, Bestie und junges Mädchen. Geschichte, die Geschichte mit höhnischem Gelächter erzeugt.

In einer Zeit, in der die Rechten wiedererstarken, ist es wichtig, den Kampf des kleinen Tagebuchs gegen den großen Diktator aufzuzeigen, um so einmal mehr ein Gespür und Gehör für die Feinheiten von Geschichte zu entwickeln.

Denn Geschichte besteht immer aus Geschichten.

Und Geschichten bestehen aus Schicksalen.

Die **Kabarettistin und Sängerin MARIANNE BLUM** und der **Schauspieler THOMAS LINKE** garantieren einen Abend, der bei aller Schwere des Sujets nicht nur lehrreich, sondern auch unterhaltsam ist, so wie auch Anne Franks Text nicht nur traurig, sondern auch leidenschaftlich und humorvoll und Hitlers Machwerk nicht nur beängstigend, sondern stellenweise geradezu unfreiwillig komisch ist. Mit Respekt und Feingefühl nähern sich die beiden Künstler den Büchern und präsentieren sie so gekonnt und packend, dass dem Zuschauer die historische Realität lebendig und gleichzeitig der Bezug zur Gegenwart erschreckend offensichtlich wird.

Die Lesung wird musikalisch durch authentische jiddische Lieder (entstanden z.T. im Ghetto oder im Arbeitslager), deutsche Schlager, Gassenhauer und Durchhaltelieder aus der Zeit ergänzt, die von MARIANNE BLUM live gesungen werden. Sie fügen dem Stück nicht nur den authentischen Sound der Zeit bei, sie holen auch auf eindruckliche Weise die Gesamtheit der Verfolgten auf die Bühne, für die Anne Frank ein prominentes Beispiel ist.

**Das ist lebenspraller Geschichtsunterricht und wuchtiges Literatainment!**

*„Die Künstler haben nicht nur ein Stück deutsche Geschichte auf die Bühne gebracht, sondern mit großartiger Performance überzeugt.“ FZ*

*„Beide Akteure ziehen das Publikum in ihren Bann“ Volksstimme*

*„Eine verstörende, erschütternde und gleichzeitig großartige Darbietung der beiden Künstler. (...) Neben Stolpersteinen und anderen Erinnerungsorten brauchen wir solche Veranstaltungen, die uns Kraft und Mut geben und die uns Argumente liefern im Engagement gegen Rassismus, Antisemitismus und Fremdenfeindlichkeit.“ Robert Gilcher Historiker*

.....

Mitwirkende: Marianne Blum (Anne Frank, Gesang, Ukulele)  
Thomas Linke (Adolf Hitler)

Foto und Agentur: SAM Entertainment [www.samentertainment.de](http://www.samentertainment.de)

.....

### **Thomas Linke:**

Schauspieler und Synchronsprecher

Geboren in Bautzen, Schauspielstudium in Hamburg. Er ist seither in Filmen, beliebten TV-Serien, Dokumentationen zu sehen und ist als Sprecher für Synchron, Dokumentationen, Hörspiele sowie Hörbücher tätig.

In seinen 30 Jahren Theaterarbeit führten ihn Engagements unter anderem nach München, Berlin, Wien, Innsbruck, Hamburg, Lübeck und auf die Insel Rügen, wo er sowohl in klassischen als auch in modernen Stücken mitspielte.

Eine große Leidenschaft Thomas Linkes sind seine Lesungen vor Publikum. Derzeit ist der in Oranienburg lebende Schauspieler am Berliner Kriminaltheater engagiert und dort in einer Vielzahl von Rollen zu erleben.

Mit Marianne Blum arbeitet er seit 2022 zusammen. In dem Bühnenprogramm gegen Rassismus und Antisemitismus ANNES KAMPF übernimmt er die Rolle Adolf Hitlers.

### **Marianne Blum:**

Kabarettistin und Sängerin

Geboren in Lich (Mittelhessen) als Komponistentochter, erlernen verschiedenster Instrumente, Musikstudium in Gießen (Gesang und Gitarre), dann Rhetorik bei Walter Jens und Gert Ueding in Tübingen. Seit 2000 hat die freiberufliche Künstlerin über 20 eigene Stücke geschrieben und auf die Kleinkunst- und Theaterbühnen Deutschlands gebracht. Auch für Kollegen aus der Branche war sie tätig, hat unzählige Galas moderiert, die innovative Dinner-Show-Reihe „Gernsehen & Abendessen“ erfunden und über sieben Jahre geleitet und eine CD mit eigenen Songs herausgebracht. Marianne Blum wohnt und arbeitet in Berlin.

Das Stück „Annes Kampf“ hat sie 2016 gemeinsam mit dem Schriftsteller Guido Rohm entwickelt anlässlich der Neuveröffentlichung von Hitlers „Mein Kampf“ und der Tatsache, dass die AfD so erstarkte, dass sie 2017 erstmals in den Bundestag einzog. Seither gewinnt das Stück jedes Jahr an Brisanz.